

KRITERIENKATALOG

Qualifizierungssystem (Korrektur)

Verfahren: 2025004120 - Qualifizierungssystem dezentraler Sammelschienenschutz

EIGNUNGSKRITERIEN

1 Allgemeine Hinweise

Eignungskriterien, die die Eintragung in einem Berufs-, Handwerks- oder Handelsregister und/oder das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach den §§ 123 und 124 GWB oder nach der Verordnung (EU) 2022/576 betreffen, sind von jedem am Vergabeverfahren beteiligten Unternehmen (egal ob Bieter, Mitglied einer Bietergemeinschaft oder Unterauftragnehmer) selbst nachzuweisen.

Eignungskriterien, die die wirtschaftliche und finanzielle oder die technische und berufliche Leistungsfähigkeit betreffen, sind von einem Bieter oder von einer Bietergemeinschaft lediglich insgesamt nachzuweisen (ggf. unter Einbeziehung der Kapazitäten von Unterauftragnehmern).

Bei Eignungskriterien mit ausgewiesener Mindestpunktzahl erfolgt bei Nichterreichen ein Ausschluss aus dem Vergabeverfahren.

Die hier hinterlegten Gewichtungen haben technische Gründe und sind nicht relevant. Relevante Gewichtungen in Bezug auf Eignungskriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt.

2 Eigenerklärung des Bieters [Mussangabe]

Gewichtung: 14,29%

Ich bin mir / wir sind uns bewusst, dass eine wissentliche falsche Angabe der vorstehenden Erklärung meinen / unseren Ausschluss von weiteren Auftragserteilungen zur Folge hat.

- Keine Angabe (0)
- Ja (1)
- Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

3 Ausschlussgründe

Gewichtung: 14,29%

3.1 Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1, 4 GWB [Mussangabe]

Gewichtung: 1,59%

Eigenerklärung hinsichtlich des Vorliegens zwingender Ausschlussgründe nach § 123 Abs.1, 4 GWB:

Wir erklären für unser Unternehmen, dass hinsichtlich des Vorliegens zwingender Ausschlussgründe (§ 123 GWB) folgendes gilt (bitte ankreuzen):

- Keine Angabe (0)
- Es liegen keine der in § 123 Abs. 1, 4 GWB genannten Verfehlungen vor. (1)
- Es liegen folgende der in § 123 Abs. 1, 4 GWB genannten Verfehlungen vor (bitte in der nachfolgenden Zeile aufführen). (1)

Nur eine Antwort wählbar

3.2 Ausschlussgründe: Verfehlungen spezifizieren

Es liegen folgende der in § 123 Abs. 1, 4 GWB genannten Verfehlungen vor:

(Nähere Informationen - insbesondere über mögliche Selbstreinigungsmaßnahmen - werden auf entsprechende Anforderung des Auftraggebers vorgelegt.)

3.3 Ausschlussgründe nach § 124 GWB [Mussangabe]

Gewichtung: 1,59%

Eigenerklärung hinsichtlich des Vorliegens fakultativer Ausschlussgründe nach § 124 GWB:

Wir erklären für unser Unternehmen, dass hinsichtlich des Vorliegens fakultativer Ausschlussgründe (§ 124 GWB) folgendes gilt (bitte ankreuzen):

- Keine Angabe (0)
- Es liegen keine der in § 124 Abs. 1 GWB genannten Verfehlungen vor. (1)
- Es liegen folgende der in § 124 Abs. 1 GWB genannten Verfehlungen vor (bitte in der nachfolgenden Zeile aufführen). (1)

Nur eine Antwort wählbar

3.4 Ausschlussgründe: Verfehlungen spezifizieren

Es liegen folgende der in § 124 Abs. 1 GWB genannten Verfehlungen vor:

(Nähere Informationen - insbesondere über mögliche Selbstreinigungsmaßnahmen - werden auf entsprechende Anforderung des Auftraggebers vorgelegt.)

3.5 Ausschlussgründe nach § 21 AEntG, § 98c AufenthG [Mussangabe]

Gewichtung: 1,59%

Eigenerklärung hinsichtlich des Vorliegens fakultativer Ausschlussgründe nach § 21 AEntG, § 98c AufenthG, § 19 MiLoG, § 21 SchwarzArbG oder § 22 LkSG:

Wir erklären für unser Unternehmen, dass hinsichtlich des Vorliegens fakultativer Ausschlussgründe nach § 21 AEntG, § 98c AufenthG, § 19 MiLoG, § 21 SchwarzArbG oder § 22 LkSG folgendes gilt (bitte ankreuzen):

- Keine Angabe (0)**
- Es liegt keine der in § 21 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes (AEntG), § 98c des Aufenthalts gesetzes (AufenthG), § 19 des Mindestlohn gesetzes (MiLoG), § 21 des Schwarzarbeitsbekämpfungs gesetzes (SchwarzArbG) und § 22 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) genannten Verfehlungen vor. (1)
- Es liegen folgende der in § 21 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes (AEntG), § 98c des Aufenthalts gesetzes (AufenthG), § 19 des Mindestlohn gesetzes (MiLoG) und § 21 des Schwarzarbeitsbekämpfungs gesetzes (SchwarzArbG) und § 22 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) genannten Verfehlungen vor (bitte in der nachfolgenden Zeile aufführen). (1)

Nur eine Antwort wählbar

3.6 Ausschlussgründe: Verfehlungen spezifizieren

Eigenerklärung hinsichtlich des Vorliegens fakultativer Ausschlussgründe nach § 21 AEntG, § 98c AufenthG, § 19 MiLoG, § 21 SchwarzArbG oder § 22 LkSG

Es liegen folgende der in § 21 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes (AEntG), § 98c des Aufenthalts gesetzes (AufenthG), § 19 des Mindestlohn gesetzes (MiLoG) und § 21 des Schwarzarbeitsbekämpfungs gesetzes (SchwarzArbG) und § 22 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) genannten Verfehlungen vor:

3.7 Ausschlussgründe nach Verordnung (EU) 2022/576 [Mussangabe]

Gewichtung: 1,59%

Eigenerklärung hinsichtlich des Vorliegens zwingender Ausschlussgründe nach Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren

Wir erklären für unser Unternehmen, dass

- Keine Angabe (0)**
- wir nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen gehören, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen, a) durch die russische Staatsangehörigkeit oder die Niederlassung in Russland, b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%, c) durch das Handeln im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft. (1)

Nur eine Antwort wählbar

3.8 Ausschlussgründe nach Verordnung (EU) 2022/576 [Mussangabe]

Gewichtung: 1,59%

Eigenerklärung hinsichtlich des Vorliegens zwingender Ausschlussgründe nach Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren

Wir erklären für unser Unternehmen, dass

- Keine Angabe (0)**
- die im Rahmen des Auftrags eingesetzten Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden und auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfallen, ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift gehören. (1)

Nur eine Antwort wählbar

3.9 Ausschlussgründe nach Verordnung (EU) 2022/576 [Mussangabe]

Gewichtung: 1,59%

Eigenerklärung hinsichtlich des Vorliegens zwingender Ausschlussgründe nach Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren

Wir erklären für unser Unternehmen, dass

- Keine Angabe (0)**
- wir sicherstellen werden, dass auch während der Vertragslaufzeit keine Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfallen. (1)

Nur eine Antwort wählbar

4 Befähigung zur Berufsausübung

Gewichtung: 14,29%

4.1 Berufs-, Handwerks- oder Handelsregister [Mussangabe]

Gewichtung: 14,29%

Erklärung und Nachweis zur Eintragung in einem Berufs-, Handwerks- oder Handelsregister (bitte ankreuzen):

- Keine Angabe (0)**
- Wir erklären für unser Unternehmen, dass wir einen aktuellen Nachweis über die Eintragung in einem Berufs-, Handwerks- oder Handelsregister beigelegt haben. Sofern der Bieter im gemeinsamen Registerportal der Länder (www.handelsregister.de) eingetragen

ist, kann anstelle der Vorlage des Registerauszuges auch die Nummer der Eintragung als Nachweis angegeben werden. Der Auftraggeber wird den Registerauszug des Bieters in diesem Fall selbst abrufen bzw. einsehen. (1)
[] Wir erklären für unser Unternehmen, dass wir nicht zu einer Eintragung in einem Berufs-, Handwerks- oder Handelsregister verpflichtet sind. Einen alternativen Nachweis der erlaubten Berufsausübung fügen wir bei. (1)

Nur eine Antwort wählbar

5 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Gewichtung: 14,29%

5.1 Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung [Mussangabe]

Gewichtung: 7,14%

Erklärung und Nachweis zum Vorliegen einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in bestimmter geeigneter Höhe

Während der gesamten Vertragslaufzeit muss mindestens ein marktüblicher Versicherungsschutz bestehen:

Wir erklären für unser Unternehmen, dass (bitte ankreuzen):

[] Keine Angabe (0)

[] Ein Versicherungsschutz in marktüblichem Umfang besteht und während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechterhalten wird.

[optional] Einen aktuellen Nachweis über das Bestehen eines entsprechenden Versicherungsschutzes fügen wir bei. (1)

[] Ein Versicherungsschutz in marktüblichem Umfang im Falle der Auftragserteilung unverzüglich abgeschlossen und während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechterhalten wird. (1)

Nur eine Antwort wählbar

5.2 Bonität [Mussangabe]

Gewichtung: 7,14%

Erklärung über das Vorhandensein einer bestimmten Bonität

Mindestanforderung: Bonitätsindex A, B oder C bei Creditsafe Deutschland

Wir erklären für unser Unternehmen, dass unser Unternehmen einen Bonitätsindex in der geforderten Höhe aufweist.

[] Keine Angabe (0)

[] Ja, wir bestätigen, dass unser Unternehmen einen Bonitätsindex in der geforderten Höhe aufweist und sind einverstanden, dass die Auftraggeberin sich eine entsprechende Bonitätsauskunft einholt (1)

[] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

6 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Gewichtung: 14,29%

6.1 Lastenheft-Checkliste [Mussangabe]

Gewichtung: 2,86%

Jeder muss nachweisen, dass er die technischen Anforderungen erfüllen kann. Dazu sind die "Lastenheft-Checkliste" mit den Ausschlusskriterien und der entsprechende Fragebogen auszufüllen und mit der Einreichung des Teilnahmeantrages zu übergeben.

Liegen die ausgefüllte "Lastenheft-Checkliste" und der ausgefüllte Fragebogen vor und haben Sie diese Dokumente hochgeladen?

[] Keine Angabe (0)

[] Ja (1)

[] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

6.2 Referenzen [Mussangabe]

Eigenerklärung zu geeigneten Referenzen über früher ausgeführte Aufträge

Wir erklären, dass für unser Unternehmen folgende Referenzen über vergleichbare Leistungen mit der ausgeschriebenen Leistung nicht älter als 3 Jahre (Vertragsende) vorliegen:

- Referenz:

- Auftraggeber (Firma):

- Auftragsbeschreibung:

- Angaben zum Vertragsverhältnis (alleiniger Auftragnehmer, Mitglied einer Bietergemeinschaft, Nachunternehmer):

- Leistungszeitraum (bitte genaues Leistungsende angeben):

- ca. Auftragsvolumen (Rechnungssumme):

Es sind mindestens 2 Referenzen bei Netzbetreibern in der D-A-CH Region anzugeben.

Bitte im Textfeld ausfüllen

6.3 Qualitätsmanagementmaßnahmen [Mussangabe]

Gewichtung: 2,86%

Erklärung und Nachweis zu Qualitätsmanagementmaßnahmen, die das Unternehmen während der Auftragsausführung anwendet

Das bewerbende Unternehmen muss während der Auftragsausführung die Anforderungen aus (DIN EN ISO 9001:2015) an das Qualitätsmanagement erfüllen:

Wir erklären, dass (bitte ankreuzen):

- Keine Angabe (0)
 Unser Unternehmen nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert ist und somit die oben genannten Anforderungen erfüllt. Einen gültigen Nachweis über das Vorliegen der Zertifizierung fügen wir bei. (1)
 Unser Unternehmen zwar nicht nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert ist, aber dennoch die oben genannten Anforderungen erfüllt. Einen gültigen Nachweis über das Vorliegen der oben genannten Anforderungen fügen wir bei. (1)

Nur eine Antwort wählbar

6.4 Informationsmanagementsystem [Mussangabe]

Gewichtung: 2,86%

Erklärung und Nachweis zu Informationssicherheitsmanagementmaßnahmen, die das Unternehmen während der Auftragsausführung anwendet.
Das bewerbende Unternehmen muss während der Auftragsausführung die Anforderungen aus (ISO/IEC 27001) an das Informationssicherheitsmanagement erfüllen.

Wir erklären, dass (bitte ankreuzen):

- Keine Angabe (0)
 Unser Unternehmen nach ISO / IEC 27001 zertifiziert ist und somit die oben genannten Anforderungen erfüllt. Einen gültigen Nachweis über das Vorliegen der Zertifizierung fügen wir bei. (1)
 Unser Unternehmen zwar nicht nach ISO / IEC 27001 zertifiziert ist, aber dennoch die oben genannten Anforderungen erfüllt. Einen gültigen Nachweis über das Vorliegen der oben genannten Anforderungen fügen wir bei. (1)

Nur eine Antwort wählbar

6.5 Vertrags- und Auftragsabwicklung [Mussangabe]

Gewichtung: 2,86%

Eigenerklärung zur Vertrags- und Auftragsabwicklung in deutscher Sprache

Wir erklären, dass:

- Keine Angabe (0)
 unser Unternehmen in der Lage ist, die Vertragsabwicklung auch in allen Unterlagen und im Schriftverkehr in deutscher Sprache durchzuführen (1)

Nur eine Antwort wählbar

7 Erklärung und Nachweis zur Eignungsleihe (sofern zutreffend)

Gewichtung: 14,29%

7.1 Eignungsleihe [Mussangabe]

Erklärung und Nachweis zur Eignungsleihe (§ 47 SektVO)

Wir erklären für unser Unternehmen, dass wir im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle bzw. die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen.

- Keine Angabe (0)
 Ja (bitte in der nachfolgenden Zeile aufführen) (0)
 Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

7.2 Eignungsleihe Drittunternehmen

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Unternehmen und Leistungsbestandteile (bitte in der folgenden Form aufführen):

- Firma: _____
- Ansprechpartner: _____
- Anschrift: _____
- Telefon: _____
- Telefax: _____
- E-Mail-Adresse: _____
- Nachweise und Leistungsbestandteile, für die das Unternehmen seine Kapazitäten zur Verfügung stellt:

7.3 Eignungsleihe Nachweise

Eignungsleihe Nachweise

- Keine Angabe
 Einen aktuellen Nachweis des Drittunternehmens über die Eintragung in einem Berufs-, Handwerks- oder Handelsregister bzw., falls eine Eintragungspflicht nicht besteht, einen alternativen Nachweis über die erlaubte Berufsausübung fügen wir bei.
 Als Nachweis, dass uns die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen, legen wir eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen vor. Diese kann bspw. den in der Anlage „Beispiel-Verpflichtungserklärung“ beschriebenen Wortlaut aufweisen.

Mehrere Antworten wählbar